

Ressort: Lokales

NRW-CDU: Landeseigene Warhol-Bilder kaum noch zu retten

Düsseldorf, 17.10.2014, 15:20 Uhr

GDN - Der kulturpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Düsseldorfer Landtag, Thomas Sternberg, befürchtet, dass die geplante Versteigerung von zwei Werken des Künstlers Andy Warhol aus öffentlichem Besitz in Nordrhein-Westfalen nicht mehr verhindert werden kann: "Ich gehe daher davon aus, dass die Warhol-Bilder kaum noch zu retten sind", sagte Sternberg dem "Handelsblatt" (Online-Ausgabe). Die Bilder "Triple Elvis" und "Four Marlons" seien bereits für die Auktion am 12. November bei Christie's in New York fest eingeplant.

Der nordrhein-westfälische Spielcasinobetreiber Westspiel erhofft sich von der Versteigerung 100 Millionen Euro. Die Bilder waren 1977 und 1978 zur Ausstattung der Spielbank in Aachen gekauft worden, wegen ihres Wertes aber zuletzt im Depot geblieben. Westspiel ist eine Tochter der landeseigenen NRW.Bank, der Förderbank von Nordrhein-Westfalen. Sternberg erhob schwere Vorwürfe gegen die Landesregierung. Es sei ein "hochbedenklicher Vorgang", wenn der Finanzminister Norbert Walter-Borjans (SPD) trotz hoher Steuereinnahmen seinen Haushalt nicht in den Griff bekomme und sich dann nicht mehr anders zu helfen wisse, als landeseigene Kunstwerke zu "verhöckern". "Es ist katastrophal und zeugt von Geschichts- und Kulturvergessenheit, wenn das Land sein Tafelsilber verkauft." Es sei auch "eine Frage der Selbstachtung, wie man mit seinem kulturellen Erbe umgeht", fügte der CDU-Politiker hinzu. Kunst und Kultur dürfe "keine Verfügungsmasse zur Reparatur eines Landeshaushalts sein".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42936/nrw-cdu-landeseigene-warhol-bilder-kaum-noch-zu-retten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com